

**Landtag****21. Wahlperiode****Drucksache 21/1955****(Änderungsantrag zu Drs. 21/1400)**

26. August 2026

**Änderungsantrag der Fraktion der CDU****Wissenschaftskommunikation stärken: für gesellschaftliche Teilhabe und politische Entscheidungsfindung****Beschlussempfehlung:**

Die Bürgerschaft (Landtag) möge beschließen:

Der Antrag aus Drucksache 21/1400 wird wie folgt geändert:

1. In Beschlusspunkt Nr. 1 wird nach dem Wort „Soziales“ das Komma und das Wort „, Wirtschaft“ eingefügt.
2. Nach dem Beschlusspunkt Nr. 4 wird der folgende neue Beschlusspunkt eingefügt:  
„5. den Wissenschaftsjournalismus in Umfang und Qualität als Mittler zwischen Forschung und Gesellschaft zu stärken, um Desinformation und Verschwörungstheorien entgegenzuwirken;“.
3. In dem neuen Beschlusspunkt Nr. 6. (ursprünglich Beschlusspunkt Nr. 5) wird das Wort „Akteur:innen“ durch „Akteure“ ersetzt.
4. Nach dem Beschlusspunkt Nr. 7 (zuvor Beschlusspunkt Nr. 6) werden die folgenden neuen Beschlusspunkte eingefügt:  
„8. die Öffentlichkeitsarbeit zu Wissenschaftskommunikation in allen Bereichen so auszurichten, dass sich Menschen ungeachtet ihres Bildungs- und Berufsabschlusses angesprochen fühlen, um das Vertrauen in die Wissenschaft zu stärken;  
9. das Netzwerk und den Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft zu intensivieren und den Zugang zu wissenschaftlichen Veröffentlichungen, insbesondere für kleine und mittlere Unternehmen im Land Bremen, u. a. über Open-access-Plattformen zu vereinfachen;“.
5. In dem neuen Beschlusspunkt Nr. 10. (ursprünglich Beschlusspunkt Nr. 7) wird das Wort „Entscheidungsträger:innen“ durch „Entscheidungsträger“ ersetzt.
6. In dem neuen Beschlusspunkt Nr. 11 (ursprünglich Beschlusspunkt Nr. 8) wird statt den Worten „und die Universität“ das Komma und die Worte „, die Universität und die Forschungsinstitute“ eingefügt.
7. Der ursprüngliche Beschlusspunkt Nr. 5 wird zu Beschlusspunkt Nr. 6.
8. Der ursprüngliche Beschlusspunkt Nr. 6 wird zu Beschlusspunkt Nr. 7.
9. Der ursprüngliche Beschlusspunkt Nr. 7 wird zu Beschlusspunkt Nr. 10.
10. Der ursprüngliche Beschlusspunkt Nr. 8 wird zu Beschlusspunkt Nr. 11.
11. Der ursprüngliche Beschlusspunkt Nr. 9 wird zu Beschlusspunkt Nr. 12.

**Begründung:**

erfolgt mündlich.

Susanne Grobien, Dr. Wiebke Winter und Fraktion der CDU

**Anlage(n):**

- keine